



# Die Mopsfledermaus in der Modellregion Nordostbayern

## Scheunen als Fledermausquartiere



In Nordostbayern nutzen Mopsfledermäuse besonders häufig Tagesquartiere an **Scheunen** in Ortschaften **in Waldnähe**. Oft fügen sich hier mehrere Verstecke zu einem Verbund zusammen. Diese werden nicht selten während der gesamten Zeit der Jungenaufzucht im Sommer bewohnt und befinden sich **hinter Überlappungen der Holzverkleidung** und **hinter Windbrettern**. Diese Quartiere besitzen eine große Bedeutung für die lokalen Populationen der seltenen Fledermausart.

Durch fortschreitende Nutzungsaufgabe der Scheunen in der Landwirtschaft, Verfall und Verwitterung **werden** diese bedeutsamen Quartiere jedoch **immer seltener**. Neu gebaute Ställe oder Hallen verfügen meist nicht über die traditionelle Bauweise der Scheunenverkleidung, bei der durch eine Überlappung eine Spalte in der Bretterwand entsteht. Auch die verwendeten neuartigen Baumaterialien, wie etwa Profilblech, bieten keine Verstecke für Fledermäuse.

## Scheunenquartiere schaffen und erhalten

In der Modellregion Nordostbayern wollen wir mehr über die Nutzung von Scheunen durch Mopsfledermäuse erfahren und Wege finden, wie wir die sensible Art an neu errichteten, scheunenartigen Bauten, zum Beispiel „Solarscheunen“, ansiedeln können.



## Unterstützen Sie uns

Für dieses Vorhaben benötigen wir Ihre Unterstützung. Helfen Sie uns, die geheimnisvolle Mopsfledermaus zu erforschen und zu schützen!

Wenn Sie in Ihrer Umgebung (potenzielle) Scheunenquartiere kennen, teilen Sie uns das bitte mit.

**Ansprechpartner** Rolf Dorn

 Stiftung FLEDERMAUS  
Schmidtstedter Straße 30a  
99084 Erfurt

 [rolf.dorn@stiftung-fledermaus.de](mailto:rolf.dorn@stiftung-fledermaus.de)

Oder nutzen Sie unser Online-Formular unter:

 [www.mopsfledermaus.de/mitwirken](http://www.mopsfledermaus.de/mitwirken)

Das Projekt „Schutz und Förderung der Mopsfledermaus in Deutschland“ wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert.

